



30. Aktion Hoffnung für Osteuropa

Eröffnung mit Festgottesdienst

unter Mitwirkung von:

Pröpstin Henriette Crüwell/Mainz und
OLKRin Claudia Brinkmann-Weiß/Kassel

Sonntag, 26. Februar 2023
13:30 Uhr

Evangelische Kirche
An der Kirche 22
63679 Schotten-Breungeshain



ZENTRUM OEKUMENE
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau
Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck



**Hoffnung
für Osteuropa**



In diesem Jahr steht die Tschernobylhilfe des Dekanats Büdinger Land im Mittelpunkt. Besonders unter dem Eindruck des Krieges gegen die Ukraine, konfrontiert uns die Erinnerung an die Tschernobylkatastrophe und das daraus für viele Generationen entstandene Leid mit Energiefragen, Fragen von Schuld und Fragen nach den Rechten zukünftiger Generationen.

Die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ gibt es seit 1994, ursprünglich um mit evangelischen und ökumenischen Partnern in Mittel- und Osteuropa die soziale Situation in den ehemaligen Ostblockstaaten nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion zu verbessern. Heute steht HfO für ein soziales und gerechtes Europa ein und will Frieden, Gerechtigkeit, die Bewahrung der Schöpfung und die Inklusion benachteiligter Menschen durch Ihre Spenden fördern.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden Initiativen und Werke vorgestellt, die grenzübergreifend aktiv sind, wie z.B. das Gustav Adolf Werk, Einzelinitiativen und Projekte. Der Festgottesdienst findet jährlich im Wechsel zwischen den beiden Landeskirchen, der EKHN und der EKKW statt. In diesem Jahr wird Pröpstin Henriette Crüwell die Predigt halten.



PfarrerIn Christina Schnepel

Referentin für Entwicklung und Partnerschaft Europa und USA,
und die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“

Kontakt und Informationen:

Claudia Hadj Said, Tel. 069 976518-25,
hadj-said@zentrum-oekumene.de
oder

PfarrerIn Christina Schnepel, Tel. 069 976518-32,
schnepel@zentrum-oekumene.de

www.zentrum-oekumene.de